

Der neuere Spiritismus. In seinem Wesen aufgezeigt und nach seinem Werthe geprüft von Dr. Josef Dippel. Würzburg, 1881. Leo Wörl'sche Buch- und Kunstverlagshandlung. Preis M. 1.70 oder fl. 1 Oe. W. S. 126.

Ein Stück des fortschreitenden Antichristenthums spielt sich im modernen Spiritismus ab. Ueber das Wesen und die Geschichte desselben, die Medien und Vorbedingungen zu derlei Sitzungen unterrichtet in populärer Art die vorliegende Broschüre. Ueberdies werden die wichtigsten spiritistischen Erscheinungen aufgeführt und zwar nur solche, welche Autoritäten ersten Ranges mit dem vollen Einrathe ihres in der Wissenschaft wohlverwobenen Rufes für beglaubigt erklärt haben. Endlich wird aus dem Inhalte der intellektuellen Phänomene und aus den von den Geistern erteilten Aufschlüssen und Offenbarungen das Verhältniß des Spiritismus zum Christenthum, dessen Schädlichkeit für Religion und Ethik und seine Unfruchtbarkeit für die Wissenschaft darge-
gethan.

Pinz.

Prof. Adolf Schmuckenschläger.

Der Spiritismus und das Christenthum. Separatabdruck aus der „Zeitschrift für kathol. Theologie.“ Mit einer Beilage: Ueber Dr. G. Th. Fechner's „Tagesansicht.“ Von J. E. Wieser, S. J., Professor der Theologie an der k. k. Universität in Innsbruck. Mit fürstlich-höflicher Erlaubniß. Regensburg, Verlag von Friedrich Pustet. 1881. Preis M. 1.20. S. 144.

Diese Schrift behandelt in noch eingehenderer Weise denselben Gegenstand, wie die obige; nur ist hier vornnehmlich der apologetische Gesichtspunkt berücksichtigt. Zu diesem Behufe werden nebst einer kurzen Geschichte die Hauptvertreter der neuen Bewegung mit ihrer Lehre vorgeführt, die vorzüglichsten spiritistischen Phänomene vergegenwärtigt, und deren Ursache zu bestimmen gesucht, endlich der innere Gehalt des Spiritismus in wissenschaftlicher, religiöser und sittlicher Hinsicht geprüft. Als Resultat wird sodann der innere Gegensatz zwischen Spiritismus und Christenthum, die wesentliche Verschiedenheit der spiritistischen Phänomene und der christlichen Wunder mit gewohnter Meister-
schaft aufgezeigt, und zum Schlusse der Ueberzeugung Raum gegeben, daß auch diese Bewegung zur Verherrlichung der Kirche ausfallen und daß der Spiritismus in mehrfacher Hinsicht zur Bestätigung der christlichen Wahrheit dienen werde. In der „Beilage“ wird die „Tages-
ansicht“ des Naturforschers und Philosophen Fechner, eine pantheistische Weltanschauung, welche trotz aller Verschiedenheit mit dem Spiritismus verwandt ist, sehr eingehend besprochen.

Pinz.

Prof. Ad. Schmuckenschläger.